

Vernissage „Kunstbeflügelt“

Seit Mittwoch, 29.06. darf sich die Anne-Frank-Realschule in den Räumen der Sparkassenfiliale Ettlingen mit Kunstwerken der Klassenstufen 5 – 10. präsentieren. Am Mittwochabend fand dort eine stimmungsvolle Vernissage zu der ab da 14 Tage dauernden Ausstellung statt. Ermöglicht wird diese durch die Jugendstiftung der Sparkasse, die bereits seit vielen Jahren Schulen diese schöne Gelegenheit gibt. Passend zum schönen Sommerabend eröffnete der Chor mit „California Dreaming“ die kleine Feier.

Sparkassendirektor Lutz Boden begrüßte die zahlreichen Gäste und hob dabei hervor, dass es der

Jugendstiftung ein großes Anliegen sei, Schulen immer wieder bei kulturellen und sportlichen Veranstaltungen zu unterstützen. Und es blieb nicht nur bei der Gelegenheit, sich in den wunderschönen Räumen darzustellen, sondern zusätzlich übergab er im Rahmen seiner Begrüßung einen Scheck an die Schulleiterin der Anne-Frank-Realschule, der sicherlich einige Wünsche der Fachschaften Bildende Kunst und Musik in Absprache mit dem Förderverein erfüllen wird.

Die Einsteiger-Percussiongruppe der AFR unter Leitung von Herrn Geier, Lehrer der Musikschule Ettlingen, unterhielt nun „schlagkräftig“ mit dem Titel „Eins zwei“. Hendrik Bubel – Amtsleiter des Amtes für Jugend, Bildung und Soziales- betonte ebenfalls die immer wieder gute Kooperation mit der Sparkasse und freute sich an den sehens- und hörenswerten Ergebnissen des künstlerischen und musischen Unterrichts an der Realschule.

Dies wurde auch durch einen Auftritt der Flötengruppe der 6c und 6d, die das Musikstück „Frühling“ aus den Vier Jahreszeiten von Vivaldi intonierten, unterstrichen.

Die leitende Schulamtsdirektorin am Staatlichen Schulamt Karlsruhe, Frau Elisabeth Groß hatte sich schon bei ihrem Eintreffen intensiv mit den ausgestellten Kunstwerken befasst. In ihren Grußworten bezog sie sich dann deshalb auch auf die vielen Stilrichtungen und Zugangsweisen der Kunstwerke aller Altersstufen, die durch ihre Vielfältigkeit beeindrucken. Der Raum für Kreativität und Entfaltung dürfe an keiner Schulart fehlen.

Und um der Kreativität keine Grenzen zu setzen trat nun die Fortgeschrittene-Percussiongruppe mit dem Titel „Crazy Buckets“ auf, das nicht nur mit Eimern, Sticks und Kanistern, sondern sogar mit einer großen Mülltonne dargeboten wurde.

Im Anschluss war es Aufgabe der Schulleiterin Frau Christine Kirchgäßner, in die Ausstellung einzuführen. Ohne sich direkt auf die ausgestellten Werke zu beziehen, stellte sie den Bezug zum Bildungsplan her und hob die Wichtigkeit der musischen und künstlerischen Fächer hervor: Sie verfolgen nicht immer einen Zweck, sondern lassen vielmehr dem Experimentieren der Schülerinnen und Schüler Raum und stärken sie in ihrer Persönlichkeitsentwicklung. Selbstverständlich sprach sie bei dieser Gelegenheit ihren Dank an die Jugendstiftung, an die Belegschaft der Sparkassenfiliale Ettlingen, an die begleitenden Lehrer/innen und an die jungen Künstler/innen der Fachschaften Musik und Bildende Kunst aus.

Mit farbenfrohen Luftballons und dem stimmungsvollen Lied „99 Luftballons“ wurde nun die Ausstellung für das Publikum geöffnet.

Alle Besucher – Eltern, Kollegen und Freunde der Anne-Frank-Realschule zeigten sich beeindruckt von der Qualität, Aussagekraft und Intensität der musischen Gestaltung als auch der ausgestellten Werke.

Die kleine Feier hat sicherlich bei allen Beteiligten einen tollen Eindruck hinterlassen, vor allem bei den Schülerinnen und Schülern, die sich vor großem Publikum präsentieren durften. Diese fühlen sich nun weiter „beflügelt“, ihrem Ideenreichtum Raum zu geben.

Schön, dass es solche Gelegenheiten gibt! Mittwoch, 29.06. darf sich die Anne-Frank-Realschule in den Räumen der Sparkassenfiliale Ettlingen mit Kunstwerken der Klassenstufen 5 – 10. präsentieren.

Am Mittwochabend fand dort eine stimmungsvolle Vernissage zu der ab da 14 Tage dauernden Ausstellung statt. Ermöglicht wird diese durch die Jugendstiftung der Sparkasse, die bereits seit vielen Jahren Schulen diese schöne Gelegenheit gibt. Passend zum schönen Sommerabend eröffnete der Chor mit „California Dreaming“ die kleine Feier.

Sparkassendirektor Lutz Boden begrüßte die zahlreichen Gäste und hob dabei hervor, dass es der

Jugendstiftung ein großes Anliegen sei, Schulen immer wieder bei kulturellen und sportlichen Veranstaltungen zu unterstützen. Und es blieb nicht nur bei der Gelegenheit, sich in den wunderschönen Räumen darzustellen, sondern zusätzlich übergab er im Rahmen seiner Begrüßung einen Scheck an die Schulleiterin der Anne-Frank-Realschule, der sicherlich einige Wünsche der Fachschaften Bildende Kunst und Musik in Absprache mit dem Förderverein erfüllen wird.

Die Einsteiger-Percussiongruppe der AFR unter Leitung von Herrn Geier, Lehrer der Musikschule Ettlingen, unterhielt nun „schlagkräftig“ mit dem Titel „Eins zwei“. Hendrik Bubel – Amtsleiter des Amtes für Jugend, Bildung und Soziales – betonte ebenfalls die immer wieder gute Kooperation mit der Sparkasse und freute sich an den sehens- und hörenswerten Ergebnissen des künstlerischen und musischen Unterrichts an der Realschule.

Dies wurde auch durch einen Auftritt der Flötengruppe der 6c und 6d, die das Musikstück „Frühling“ aus den Vier Jahreszeiten von Vivaldi intonierten, unterstrichen.

Die leitende Schulamtsdirektorin am Staatlichen Schulamt Karlsruhe, Frau Elisabeth Groß hatte sich schon bei ihrem Eintreffen intensiv mit den ausgestellten Kunstwerken befasst. In ihren Grußworten bezog sie sich dann deshalb auch auf die vielen Stilrichtungen und Zugangsweisen der Kunstwerke aller Altersstufen, die durch ihre Vielfältigkeit beeindrucken. Der Raum für Kreativität und Entfaltung dürfe an keiner Schulart fehlen.

Und um der Kreativität keine Grenzen zu setzen trat nun die Fortgeschrittene-Percussiongruppe mit dem Titel „Crazy Buckets“ auf, das nicht nur mit Eimern, Sticks und Kanistern, sondern sogar mit einer großen Mülltonne dargeboten wurde.

Im Anschluss war es Aufgabe der Schulleiterin Frau Christine Kirchgäßner, in die Ausstellung einzuführen. Ohne sich direkt auf die ausgestellten Werke zu beziehen, stellte sie den Bezug zum Bildungsplan her und hob die Wichtigkeit der musischen und künstlerischen Fächer hervor: Sie verfolgen nicht immer einen Zweck, sondern lassen vielmehr dem Experimentieren der Schülerinnen und Schüler Raum und stärken sie in ihrer Persönlichkeitsentwicklung. Selbstverständlich sprach sie bei dieser Gelegenheit ihren Dank an die Jugendstiftung, an die Belegschaft der Sparkassenfiliale Ettlingen, an die begleitenden Lehrer/innen und an die jungen Künstler/innen der Fachschaften Musik und Bildende Kunst aus.

Mit farbenfrohen Luftballons und dem stimmungsvollen Lied „99 Luftballons“ wurde nun die Ausstellung für das Publikum geöffnet.

Alle Besucher – Eltern, Kollegen und Freunde der Anne-Frank-Realschule zeigten sich beeindruckt von der Qualität, Aussagekraft und Intensität der musischen Gestaltung als auch der ausgestellten Werke.

Die kleine Feier hat sicherlich bei allen Beteiligten einen tollen Eindruck hinterlassen, vor allem bei den Schülerinnen und Schülern, die sich vor großem Publikum präsentieren durften. Diese fühlen sich nun weiter „beflügelt“, ihrem Ideenreichtum Raum zu geben.

Schön, dass es solche Gelegenheiten gibt!